

Liga, Postfach 10 04 48, 4019 Monheim, Telefonnummer 02173/500 43. CH

EKG-Mappe – Eine EKG-Dokumentation für Befund, Beurteilung und Patientendaten, fertig gelocht zur alphabetischen Ablage hat die Knoll AG entwickelt. Das besonders Praktische: ein bis zu 25 cm langer EKG-Streifen



Die anwenderfreundliche EDV-Komplettlösung für Arztpraxen

- sauberes Formularwesen
- einfache Textverarbeitung
- KV-Datenträgeraustausch
- Labordatenübertragung
- schnelle Privatliquidation

TAPPESEYER INFORMATIK GMBH
Eichenweg 8 · 5840 Schwerte
Tel (02304) 69 51 · Fax (02304) 6 80 53

kann eingeklebt werden und bleibt auch abgeheftet leicht einsehbar. Die EKG-Mappe kann angefordert werden beim Rytmonorm®-Service, c/o datamail, Postfach 2149, W-4430 Steinfurt Ky

Sermion® Spezial Brausetablette – Das durchblutungsfördernde Mittel Sermion® Spezial mit dem Wirkstoff Nicergolin wird vom Unternehmen Farmitalia Carlo Erba, Freiburg, nunmehr auch als Brausetablette angeboten. Sermion® Spezial Brausetablette enthält keinen Alkohol und keinen Zucker. Sie wird in Wasser aufgelöst und so die Tagesdosis von 30 mg Wirkstoff appliziert. Sch

Crataezyma® Mono – Das Kardiakum des Pharmunternehmens Zyma, München, Crataezyma® N enthält nur noch einen arzneilich wirksamen Bestandteil: Weißdornextrakt aus

Blättern mit Blüten (entsprechend 5 mg Flavonoiden). Es wird nunmehr als Crataezyma® Mono angeboten, und

zwar die Dragees jetzt als Kapseln. Vorübergehend werden noch beide Präparate verfügbar sein. H

KULTURNOTIZ

Europäische Spielzeit

Kultur überwindet die Grenzen

Der Termin für die Eröffnung der „Europäischen Spielzeit“ der Bayer AG in Leverkusen hätte nicht beziehungsreicher gewählt werden können. Während Europa auf das Ergebnis des französischen Referendums zu den Maastrichter Verträgen wartete, sprachen sich Politiker, Bayer-Vertreter und nicht zuletzt der Festredner Walter Jens für ein vereintes demokratisches Europa unter Berücksichtigung nationalstaatlicher Strukturen aus.

Allen Schwierigkeiten und Problemen, allen Irritationen und Enttäuschungen zum Trotz müsse der Prozeß der europäischen Einigung weitergehen, sagte die nordrhein-westfälische Wissenschaftsministerin Anke Brunn (SPD), die den erkrankten Ministerpräsidenten Johannes Rau vertrat.

Das Bewußtsein der Gemeinsamkeit der Europäer sei zweifellos vorhanden, und nicht zuletzt die europäische Kultur mit ihren weit zurückliegenden Traditionen spiele dabei eine wichtige Rolle, betonte auch Dr. Manfred Schneider, Vorstandsvorsitzender der Bayer AG. Er sei überzeugt davon, daß Europa weiter zusammenwachsen wird.

Dennoch wurden die Schwierigkeiten, die durch den Binnenmarkt entstehen, nicht übergangen. „Den zahllosen Problemen scheinen viele, viel zu viele mit einer Flucht in einen neuen und doch ganz alten, längst überholten Nationalismus begegnen zu wollen,“ so Anke Brunn.

Eine wirkliche Gemeinschaft könne Europa erst durch die Kultur werden, stellte der Vorsitzende des Gesamt- und Konzernbetriebsrates der Bayer AG, Paul Laux, fest. Ein Europa der Völker sei nur in Freiheit und sozialer Gerechtigkeit möglich. „Um das zu erreichen, müssen auch die Menschen bereit sein, sich näherzukommen; und hier fällt der Kultur eine bedeutende Rolle zu.“

Über diese Rolle sprach Prof. Walter Jens in seinem Vortrag mit dem Titel „Deutschsein in Europa“. Schon Schiller, Kant, Heine, Novalis und von Hofmannsthal haben versucht, einen von Toleranz bestimmten, europäischen Kodex zu formulieren. Jens erinnerte auch an die Mitglieder der „Weißen Rose“, die noch im Angesicht des Todes sich für ein Europa als Zentrum einer sozialen Demokratie ausgesprochen hatten. Böll machte als erster auf die liberalen Tendenzen der osteuropäischen Kultur aufmerksam. Jens bedauerte es, daß das „Europa der Deutschen viel zu lange der Westen gewesen ist“.

Das umfangreiche Programm der „Europäischen Spielzeit“, in der bis zum Sommer 1993 Sänger, Schauspieler und Musiker unter anderem aus Rußland, Großbritannien, den Niederlanden, der Schweiz und Ungarn auftreten werden, zeigt, daß es möglich ist – zumindest im Kulturellen –, Ost- und Westeuropa miteinander zu verbinden.

► Karten und Programme sowie weitere Informationen: Bayer AG, Kartenbüro der Kulturabteilung, Otto-Bayer-Straße, Gebäude W 12, W-5090 Leverkusen 1, Tel: 02 14/30-7 12 07. KLi

SONOpad die ideale Ultraschallvorlaufstrecke für die Sonografie im Oberflächennahen Bereich

Anwendungsgebiete	Eigenschaften	Abmessungen
- Schilddrüsen	- optimale Schallgeschwindigkeit	100x100x40/20/10/5 mm
- Mamma	- geringe Absorption	... 275,- DM+MwSt
- Lymphknoten	- große Flexibilität	200x100x40/20/10/5 mm
- Hoden	- an jede Ultraschallsonde	... 368,-75 DM+MwSt
- Gelenkdiagnostik	ampaßbar	Ø 100 mm linsenförmig
- Pädiatrie	- hohe Lebensdauer	... 275,- DM+MwSt

SONOGEL Ultraschallkoppelgel z.B. Cubitainer 51 35,-DM+MwSt

Zubehör für die Ultraschall-Diagnostik

SONotec Ultraschallsensoren Halle
Wilhelm-Külz-Straße 19 Tel.: (+3746)28650
O-4020 Halle/Saale Fax: (+3746)26283

MEDICA Internationales Know-How



DÜSSELDORF 18.-21.11.92

zur nationalen Kostendämpfung



Wir passen in's Budget!

bonapharma Arzneimittel GmbH

Informieren Sie sich über die verfügbaren, namensgleichen und wirkstoffidentischen „Import-Arzneimittel“ aus Mitgliedsstaaten der EG und das hieraus resultierende Einsparvolumen.

Nutzen Sie die Chance zu einem persönlichen Gespräch. Wir würden uns freuen, Sie auf der Medica begrüßen zu dürfen.

Auch außerhalb der Messe sind wir für Ihre Fragen erreichbar:

bonapharma Arzneimittel GmbH
Schelsenweg 5
4050 Mönchengladbach 2



Tel.: 02166/8441
Fax.: 02166/86582